

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Ortschaftsrates Grüna - öffentlich -

Datum: 16.01.2017

Ort: Ratszimmer, Rathaus Grüna, Chemnitzer Straße 109, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:30 Uhr

Vorsitz: Lutz Neubert

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 14 Ortschaftsräte  
Ist: 10 Ortschaftsräte

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Herr Steffen Beckmann	FWG	privat
Herr Gunther Endrikat	FWG	dienstlich
Frau Angela Schneider	DIE LINKE	privat
Frau Christine Schubert	FWG	privat

#### **Ortsvorsteher**

Herr Lutz Neubert

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Richard Andreas Aurich	CDU
Herr Ronny Bernstein	FWG
Herr Dr. Fritz Hähle	CDU
Herr Andre Mai	FWG
Herr Robert Natzschka	FWG
Frau Nancy Reichel	FWG
Herr Hendrik Rottluff	CDU
Herr Fritz Stengel	FWG
Herr Michael Wirth	SPD

#### **Schriftführerin**

Frau Heike Dybeck

---

### **1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

**OV Herr Neubert** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Grüna – öffentlich -, begrüßt die anwesende Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte sowie Gäste und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **2 Feststellung der Tagesordnung**

---

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Somit ist die Tagesordnung festgestellt.

## **3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Grüna - öffentlich - vom 12.12.2016**

---

Zur Niederschrift des Ortschaftsrates Grüna -öffentlich- vom 12.12.2016 hat **OR Herr Stengel** folgende Hinweise:

Zum TOP 5: ...**OR Herr Stengel** bemängelt, dass der Haushaltplanentwurf im Intranet nicht sichtbar sei...

– soll heißen: ...**OR Herr Stengel** bemängelt, dass der Haushaltplanentwurf im Extranet nicht abrufbar sei, ihn interessiert, ob andere Ortschaftsräte versucht haben, reinzukommen...

Zum TOP 7: ...**OR Herr Stengel** berichtet von einem konstruktiven Gespräch in Bezug auf die Baugestaltungssatzung (BGS) mit u.a. mit Herrn Butenop...

– soll heißen: ...mit Herrn Butenop und Herrn Hamann...

Zum TOP 9: ...- in der Stadtratsitzung vom 07.11.2016 der von zwei Fraktionen eingebrachte Änderungsantrag zur Beschlussvorlage des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes genehmigt wurde...- soll heißen: ...Änderungsantrag (Erweiterung der Grenzen des D-Zentrums Grüna) zur Beschlussvorlage des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes, beschlossen wurde...

**OR Frau Reichel** sagt, dass sie ein Blanco-Protokoll unterschreiben zur Unterschrift vorgelegt bekam. **OV Herr Neubert** und Schriftführerin Frau Neumann widerlegen dies.

Die o. g. Niederschrift ist hiermit genehmigt.

## **4 Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen**

---

Es lagen keine Bauanträge vor.

## **5 Diskussion zum Haushaltplanentwurf 2017/2018**

---

**OV Herr Neubert** führt aus, dass der Haushalt 2017/ 2018 im Wesentlichen Bestand hat. **OR Herr Stengel** schickte hierzu im Vorfeld eine Stellungnahme als Entwurf an alle Ortschaftsräte.

**OR Herr Wirth** erklärt, dass ein Änderungsantrag nicht sinnvoll sei, sondern man die bestehenden Anträge in Erinnerung rufen sollte, mit der Bitte um Berücksichtigung. Vieles könne durch das laufende Budget erzielt werden, beispielsweise die Erhöhung der Mittel für Gehwege.

**OV Herr Neubert** zitiert eine E-Mail von Herrn Gregorzyk als Antwort auf seine Anfragen per E-Mail vom November und Dezember 2016, bezüglich des Budgets für die Sanierungen.

Chemnitzer Straße:

Die Deckenerneuerung des noch verbliebenen Abschnittes von Mittelbacher Straße bis Mühlenstraße wurde auf das Jahr 2018 verschoben, da die Hofer Straße in Mittelbach 2017 unter Vollsperrung weiter ausgebaut wird. Eine zeitgleiche Verkehrseinschränkung entlang der Chemnitzer Straße wurde seitens der Verkehrslenkungskommission untersagt.

Gehweg Karl-Liebknecht-Straße:

Der im Jahr 2016 instand gesetzte nördliche Gehweg wies Schadensbilder mit erhöhtem Gefahrenpotenzial auf. Der südliche Gehweg besitzt zwar optische Mängel, ein akuter Handlungsbedarf besteht jedoch nicht. Daher ist zumindest im laufenden Jahr keine Maßnahme hierzu geplant.

Bordabsenkung Chemnitzer Straße (signalisiert Fußgängerfurt bei Hausnr. 89-100): Die Bordabsenkung wird dieses Jahr realisiert.

**OR Herr Stengel** möchte wissen, ob die Stellungnahme sowohl an Frau Frech-Döring, als auch an alle Fraktionen und gleichzeitig an das Tiefbauamt (eventuell mit gesondertem Anschreiben und Bitte um Gesprächstermin über Prioritätenliste) weitergeleitet werden soll.

**OR Herr Wirth** gibt zu bedenken, dass dies nach der Verabschiedung des Haushaltes sinnvoller sei, da weitere Gelder zur Verfügung stehen könnten.

**OR Herr Stengel** führt weiter aus, dass die Sanierung der Chemnitzer Straße nicht für 2017 angedacht ist und fragt, ob dies trotzdem in der Stellungnahme bestehen bleiben soll. **OR Herr Wirth** schlägt eine Aktualisierung auf 2018 vor.

**OR Herr Aurich** unterbreitet den Vorschlag einer neuen Fußgängerampel im Bereich Chemnitzer Straße/ Forststraße, welche für die AWO-Einrichtung, das Mäusenest und das Betreute Wohnen hilfreich sein kann.

**OV Herr Neubert** gibt die Folgekosten einer Ampel zu bedenken und unterbreitet im Gegenzug den Vorschlag eines Zebrastreifens. Weiterhin erklärt er, dass bereits einige Ampeln in Grüna vorhanden sind und er befürchtet erhöhtes Stauaufkommen. Es soll eine Anfrage an Herrn Hämmerle geben.

**OR Herr Stengel** arbeitet die besprochenen Änderungen ein und schickt diese an **OV Herrn Neubert**.

**OV Herr Neubert** bittet um Abstimmung zum Haushaltplanentwurf einschließlich der unter Hinweise verfassten Stellungnahme. Die Mitglieder des Ortschaftsrates stimmen dem einstimmig zu.

## 6 Vorstellung der Zuweisung der finanziellen Mittel an die ortsansässigen Vereine

---

**OV Herr Neubert** verliest die Vorschläge über die Verteilung der finanziellen Mittel an die Vereine und bittet zur Diskussion. **OR Herr Rottluff** erkundigt sich nach der Notwendigkeit der Höhe des Zuschusses für den Förderverein Brandschutz. **OR Herr Wirth** rechtfertigt dies mit der Beteiligung an der Kirmes und der Jugendarbeit bei der Feuerwehr.

**OV Herr Neubert** bittet um weitere Vorschläge bis 24.01.2017. Zur nächsten Sitzung erfolgt die entsprechende Beschlussvorlage.

**OR Herr Wirth** bittet künftig um die Vorjahreswerte als Vergleichswert.

## **7 Informationen des Ortsvorstehers**

---

**OV Herr Neubert** informiert über Gesprächstermin mit Herrn Wirth und Frau Schubert, die Vertreter der Arbeitsgruppe Verfügungsbudget, bzgl. des Projektes „Trimm-dich-Pfad“, welches als Gemeinschaftsprojekt oder Interessenvertretung auf dem Gelände der Diakonie realisiert werden soll. Hierzu möchte sich Herr Kaden, Leiter der Diakonie, bis Februar/ März 2017 äußern.

**OR Herr Stengel** fragt, ob weitere Projektvorschläge gewünscht sind. **OV Herr Neubert** verneint dies für das aktuelle Jahr.

Die Anfrage von **OR Herrn Stengel** bezüglich der Änderungen zum Bauvorhaben AZ 16/1106/3/BE wurde von Herrn Platzek per E-Mail beantwortet, welche **OV Herr Neubert** verlas.

**OR Herr Stengel** bittet darum, die oben genannte E-Mail an alle Mitglieder des Ortschaftsrates zur Information und künftig besseren Argumentation und Begründung der eigenen Arbeit, weiterzuleiten.

Des Weiteren regt er an, näheren Kontakt zum Baugenehmigungsamt zu pflegen, insbesondere an Bauantragsberatungen teilzunehmen, um Belange des Ortschaftsrates Grüna zu verfolgen. **OV Herr Neubert** sieht momentan keine zwingende Notwendigkeit.

Bezüglich der bevorstehenden Änderungen zur Baugestaltungssatzung erwähnt **OR Herr Stengel**, dass es bisher noch keine Reaktion von Herrn Hamann vom Stadtplanungsamt und Frau Walter gibt. Die Anfrage betrifft die Möglichkeit der Abweichung der bisher festgesetzten Dachform und der Dachneigung.

**OR Herr Stengel** hat die Zusage von Herrn Hamann, dass dieser bis Ende Januar den überarbeiteten Satzungsentwurf zur weiteren Stellungnahme und Überprüfung des Ortschaftsrates zusendet.

**OV Herr Neubert** gibt bekannt, dass sich der Umbau der Baumgartenausstellung verzögert.

**OV Herr Neubert** wertet die Kirmes 2016 aus und dankt u.a. dem Heimatverein, Baulinchen und den Faschingsverein, für ihr Engagement. Er bittet um Ideen für den künftigen Zeltaufbau und Abbau.

Bezüglich des Winterdienstes lobt **OV Herr Neubert** den Einsatz der örtlichen Firmen. Die Schneeräumung das Rathaus betreffend, erfolgte erst nach mehrmaliger Aufforderung des Ortsvorstehers.

Die Neuvergabe des Winterdienstes soll diskutiert werden.

**OV Herr Neubert** gibt bekannt, dass der Geflügelzuchtverein Grüna e.V. zum 120. Jubiläum am 29. April 2017 einlädt. Er bittet darum, dass ein Mitglied des Ortschaftsrates anwesend ist.

## **8 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder**

---

**OR Herr Stengel** fragt ob es Neuigkeiten bezüglich des Pendelbusverkehrs gibt.

**OV Herr Neubert** antwortet, dass ein Gespräch mit CVAG, Tiefbauamt und betreffende Ortsvorsteher statt finden werde.

**OR Dr. Hähle** bemängelt den Wegfall der Schneezäune an der Pleißäer Straße. Die Zufahrt für Rettungsdienste und Feuerwehr wäre erschwert und er fragt ob die

Möglichkeit besteht, künftig wieder Zäune aufzustellen.

**OV Herr Neubert** erwähnt, dass bereits vor vier Jahren eine entsprechende Anfrage gestellt wurde, welche abgelehnt wurde. Er erklärt sich aber bereit das Anliegen erneut anzubringen.

**OR Herr Stengel** erinnert an das Vorhaben Tempo 30 entlang der Limbacher Straße bis zum Forsthaus und fragt nach dem aktuellen Stand. Er führt aus, dass diese durch das Entfernen zweier Verkehrsschilder mit Begrenzung Tempo 50 zu realisieren wäre.

**OV Herr Neubert** äußert dazu, dass die Verbreiterung des Fußweges und die Änderung der Vorfahrtsregelung nötig ist.

**OR Herr Rottluff** erklärt, dass das Verfahren zur Errichtung einer Zone 30 ab 2017 vereinfacht wurde und daher vermutlich bis zum jetzigen Zeitpunkt ruhte.

**OR Herr Stengel** macht auf den Unterschied Tempo 30 und Zone 30 aufmerksam und schlägt aus Vereinfachungsgründen vorläufig Tempo 30 vor, mit der Option einer Erweiterung zur Zone 30.

**OR Herr Mai** bemängelt den sanierten Teil der Chemnitzer Straße in Höhe der Feuerwehreinfaahrt. Es handle sich um grobe Schäden im Asphalt und er fragt, ob Garantieansprüche geltend gemacht werden können.

**OV Herr Neubert** antwortet darauf, dass die Stadtwirtschaft zuvor prüfen muss, ob sich der Asphalt aufgrund einer defekten Wasserleitung gesenkt hat, was aber durch die aktuellen Witterungsbedingungen schwierig ist.

## 9 Einwohnerfragestunde

---

Es gibt keine Anfragen von Einwohnern.

**10 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Grüna**

---

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Grüna - öffentlich - unterzeichnen **OR Herr Dr. Hähle** und **OR Herr Wirth**.

**OV Herr Neubert** schließt die Sitzung des Ortschaftsrates Grüna -öffentlich- um 20.30 Uhr.

31.01.2017 *Lutz Neubert*  
Datum Lutz Neubert  
Ortsvorsteher

31.01.2017 *Fritz Hähle*  
Datum Dr. Fritz Hähle  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

31.01.17 *M. Wirth*  
Datum Michael Wirth  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

31.01.2017 *H. Dybeck*  
Datum Heike Dybeck  
Schriftführerin